

## 10 JAHRE HAUS DER KINDER ST. KORBINIAN

# Bau war „weitsichtig, wichtig und richtig“

„Gemeinsam neue Wege gehen“, das ist seit genau zehn Jahren das Leitbild der beliebten Einrichtung Haus der Kinder St. Korbinian in Schwaig. Dieses Jubiläum wurde nun mit einem großen Fest gefeiert.

VON NORBERT SIMMET

**Schwaig** – Viele Menschen waren bei bestem Sommerwetter zum Jubiläumfest im großzügigen Kinderhausgarten zusammengekommen. Das Team um Leiterin Sabine Baumann hat dazu ein tolles Programm organisiert und zusammengestellt. Große Hilfe und Unterstützung leistete der Elternbeirat und viele fleißige Eltern.

In ihrer Festansprache freute sich Baumann sehr mit den Kindern, ihrem Team und den Eltern dieses Fest zum zehnjährigen Bestehen feiern zu dürfen und bedankte sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen, die einen Beitrag zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. „Ich freue mich weiterhin auf viele glückliche Kinderaugen, gemeinsame Feste und Begegnungen mit Ihnen und Ihren Kindern“, sagte die Leiterin des Kinderhauses. Träger ist der Pfarrverband Erdinger Moos.

Für Oberdings Bürgermeister Bernhard Mücke sei es vor zehn Jahren eine „weitsichtige, wichtige und richtige Entscheidung“ gewesen, im frei gewordenen Gebäude, das früher eine Montessori-Schule beherbergte, eine Kinderta-



**Wenn das Kinderhaus zum Biergarten wird:** Bei bestem Sommerwetter feierten Kinder, Eltern und Angehörige das Jubiläumfest im Kinderhaus.

FOTO: SIMMET

gestätte zu errichten. Der Einzug an der Möslstraße in Schwaig sollte im September 2006 sein, musste jedoch wegen verzögerter Umbaumaßnahmen verschoben werden. Erst im April 2007 ging dann der große Umzug vom Kin-

dergarten ins Kinderhaus über die Bühne.

Anfangs waren es zwei Kindergärten- und eine Krippengruppe. Damals waren jedoch Bauarbeiten der tägliche Begleiter. Die offizielle Einweihung fand im April 2008 statt.

Schnell stieg der Bedarf an Krippenplätzen, so dass im September 2007 eine zweite Krippengruppe dazu kam. Im April 2009 sogar noch eine dritte. Und im September 2010 hatte das Haus das Maximum mit der vierten Krip-

pengruppe erreicht. 2011 wurden zwei Gruppen zusammengelegt. Im frei gewordenen Raum fand nun eine weitere Gruppe ihren Platz. Durch den Neubau des Kindergartens Aufkirchen 2014 hatte das Haus vorübergehend nur drei Krippengruppen. Allerdings stieg der Bedarf weiterhin an, so dass im Februar 2016 die vierte Gruppe wieder besetzt werden konnte. Auch die Nachfrage nach Kindergartenplätzen war wieder mächtig angestiegen, so dass im selben Jahr der Speicher für eine dritte Kindergartengruppe von der Gemeinde Oberding ausgebaut wurde. Im Laufe der vergangenen zehn Jahren ist somit ein großes Kinderhaus mit insgesamt sieben Gruppen entstanden. Wirklich ein guter Grund zum Feiern.